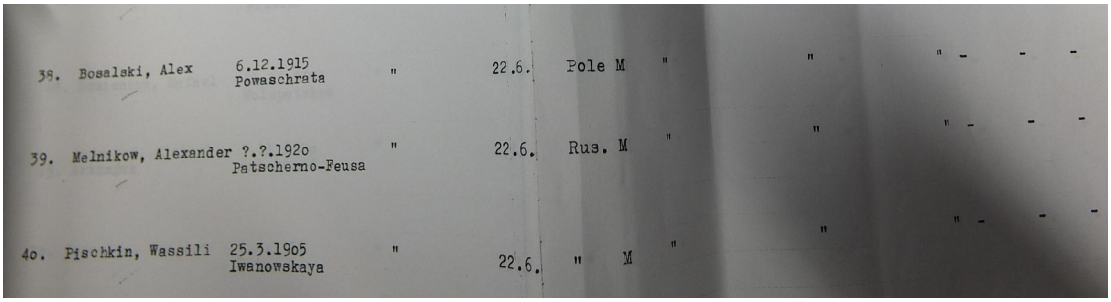
Nadja Thelen-Khoder

Alle waren Bürger der Sowjetunion – und noch eine Stele

Im Psychiatriemuseum in Warstein hatte ich in einer Besucherinformation über den „Ehrenfriedhof“ vom 8.9.2015 gelesen, hier lägen „115 Bürger aus Osteuropa, vorwiegend aus Rußland (Soldaten und Zivilisten).

Hingewiesen wurde auf zwei verschiedene Listen, von den die erste ausschließlich sowjetische Bürger enthielt (Lfd. Nr. 1 – 21). Auf der zweiten Liste des Psychiatriemuseums standen als einzige nicht sowjetische Bürger („Rus.“)

- Alex Bosalski, der als Pole angegeben wird, und



| | | |

Der Standesbeamte
Todesursache: Lungentuberkulose“
Handschriftlich ist nachgetragen: „Reihe IV, Grab 34“[2]

Aus den
„115 Bürger(n) aus Osteuropa, vorwiegend aus Rußland (Soldaten und Zivilisten)“ sind nun
111 Bürger der UdSSR geworden und
4 Jugoslawen, die mit Warstein eigentlich gar nichts zu tun hatten.

Marko Sulik (24.4.1904 - 3.2.1947), Dusan Nikolik (14.12.1897 - 30.3.1947), Zdravko Tesovic (6.4.1913 - 28.6.1947) und Grujica P. Spasic (21.11.1912 - 20.8.1947) starben alle in Lippstadt; warum wurden sie nach Warstein auf einen sowjetischen Ehrenfriedhof verlegt?

Es gibt ja „jugoslawische Gräber“ in Lippstadt auf dem Friedhof wie etwa diese beiden:

Und es gibt auch eine sowjetische Stele:

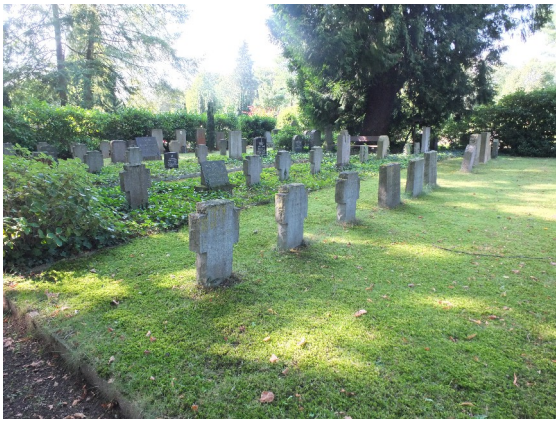
[2] Sterbebuch „Suttrop II“ von 1945 im Rathaus der Stadt Warstein

- wieder mit drei Seiten, wieder mit einem Text auf drei Sprachen, aber viel kleiner als die in Meschede und mit einem anderen Text, der auf Englisch „A MEMORIAL TO OUR RUSSIAN COMRADES WHO WERE DESTROYED BY FASCISM. YOUR COUNTRY WILL NOT FORGET YOU. 1941 – 1945" lautet und auf Deutsch „EWIGES ANDENKEN AN UNSERE RUSS. GENOSSEN, DIE VERNICHTET WURDEN VON DEM FASCHISMUS. DIE HEIMAT VERGISST EUCH NICHT. 1941 – 1945"

Leider erzählt die Stele gar nichts. „Zum Andenken" – ja; aber wo sind denn diese „Kameraden", wo liegen sie? Dort, wo die Stele steht, auf dem Wiesenstück rechts und links davon? Wo sind sie gestorben und wodurch? Kein Ort, kein Name – nichts.

Ein Denkmal für Polen trägt ihre Namen,

und viele Grabsteine stehen für die Bürger Polens, die in Lippstadt begraben liegen.



Aber wer waren die „RUSSIAN COMRADES“, von denen die Stele spricht? Hatten sie keine Namen? Weiß keiner, wer hier begraben liegt?

Unter dieser Wiese um die Stele lägen 150 Bürger der Sowjetunion, hörte ich. Gibt es zu diesen 150 Menschen Namens- bzw. Gräberlisten beim „International Tracing Service (ITS)”

in Bad Arolsen[3] wie von den Toten auf dem „Russischen Ehrenfriedhof“ in Warstein[4] und dem Waldfriedhof in Meschede[5]? Warum sind die Namen sowjetischer Staatsbürger nicht auch würdig in Stein gemeißelt und so verewigt?

Aber zurück zu meinen beiden Stelen[6] bzw. zum „Russischen Ehrenfriedhof des Anstaltsfriedhofes“ der LWL-Klinik in Warstein.

Inzwischen habe ich die Sterbebücher „Suttrop II“ durchgesehen und nicht nur die Sterbeurkunde von **Alex Bosalski (s.o.)** gefunden, sondern auch von Nikolai Holowin, der nicht auf der Liste des ITS[7] steht:

„Nr. 323
Suttrop II, den 25 Juni 1945
Der russische Soldat, Kraftfahrer Nikolai Holowin, russisch orthodox, wohnhaft in Rostow, ist am 23. Juni 1945 um 18 Uhr 30 Minuten in Suttrop im Reserve Lazarett Warstein verstorben.
Der Verstorbene war geboren am 25. Februar 1909 in Rostow.
Der Verstorbene war verheiratet mit Antonia Holowin, in Rostow.
Eingetragen auf mündliche Anzeige des Oberzahlmeisters Felix H. in Suttrop, Reserve Lazarett Warstein.
Der Anzeigende ist bekannt und erklärte, daß er von dem Sterbefalle aus eigener Wissenschaft unterrichtet sei.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Der Standesbeamte
Todesursache: Lungentuberkulose“
Handschriftlich ist nachgetragen: „Grab N: 37, Reihe IV“

Und auch von Feodor Bondarenko, der mir besonders aufgefallen war, weil er schon 1940 starb, also vor dem Überfall der deutschen Wehrmacht am 21. Juni 1941 auf die Sowjetunion:

„Nr. 177
Suttrop, den 9. November 1940
Der Schuhmacher Feodor Bondarenko, griechisch katholisch, zuletzt wohnhaft in Hohenlimburg, Kaiserstraße no. 7, ist am 7. November 1940 um 18 Uhr in Suttrop verstorben.
Der Verstorbene war geboren am 19. Februar 1892 in Wolschansk, Rußland.
Vater: unbekannt.
Mutter: unbekannt.
Der Verstorbene war verheiratet mit Klara Bondarenko, geborene Groß, wohnhaft in Hohenlimburg, Uferstraße no. 4. Die Ehe wurde 1938 geschieden.
Eingetragen auf mündliche Anzeige des I. Oberpflegers Paul B. in Suttrop.
Der Anzeigende ist bekannt und erklärte, daß er von dem Sterbefalle aus eigener Wissenschaft unterrichtet sei.

[3] www.its-arolsen.org
[4] 2.1.2.1 / 70785244-70785247, ITS Digital Archive, Bad Arolsen
[5] „Gräberliste von Bürgern der Vereinten Nationen nach Zivilisten, U.S.S.R., Waldfriedhof Meschede“, ITS Bad Arolsen, 2.1.2.1 / 70792345; „Bürger der Vereinten Nationen, die seit dem 4.9.1939 hier ortsansässig geworden und hier verstorben sind, Waldfriedhof Meschede“, ITS Bad Arolsen, 2.1.2.1 / 70792343; „Nachweis über die im Amte Meschede verstorbenen russischen Staatsangehörigen“, ITS Bad Arolsen, 2.1.2.1 / 70792351 und 2.1.2.1 / 70792352; „Gemeinde Meschede, Nationalität Russen, Sterbeurkunde ja, Waldfriedhof“, ITS Bad Arolsen, 2.1.2.1 / 70689395
[6] https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2017/10/Zwei-Stelen-wohnen-ach-in-meiner-Brust.pdf
[7] 2.1.2.1 / 70785244-70785247, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Paul B.
Der Standesbeamte
In Vertretung: K.
Todesursache: Progressive Paralyse“

Zunächst gebe ich hier tabellarisch die angegebenen „Todesursachen“ der 111 sowjetischen Staatsbürger wieder, die auf dem „Russischen Ehrenfriedhof des Anstaltsfriedhofes“ der LWL-Klinik in Warstein begraben liegen, darunter zwei siebzehnjährige „Putzhilfen“:

Anna Grebenük, 157/1944
„Nr. 157
Suttrop II, den 22. Juni 1944
Die Ostarbeiterin, Putzhilfe, Anna Grebenük, katholisch, zuletzt wohnhaft in Werl, ist am 22. Juni 1944 um 4 Uhr 35 Minuten in Suttrop verstorben.
Die Verstorbene war geboren am 13. Juni 1927 in Artemowsk (Ukraine).
Vater: unbekannt.
Mutter: unbekannt.
Der Verstorbene war nicht verheiratet.
Eingetragen auf mündliche Anzeige der Ordensschwester Elisabeth K. in Suttrop.
Die Anzeigende ist bekannt und erklärte, daß sie von dem Sterbefalle aus eigener Wissenschaft unterrichtet sei.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Elisabeth K.
Der Standesbeamte
Todesursache: Lungentuberkulose“

Nadja Nepotschatewa, 159/1944
„Nr. 159
Suttrop II, den 27. Juni 1944
Die Ostarbeiterin, Putzhilfe, Nadja Nepotschatowa, katholisch, zuletzt wohnhaft in Iserlohn, ist am 27. Juni 1944 um 5 Uhr 45 Minuten in Suttrop verstorben.
Die Verstorbene war geboren am 30. Januar 1927 in Kunanje (Rußland).
Vater: unbekannt
Mutter: unbekannt
Die Verstorbene war nicht verheiratet.
Eingetragen auf mündliche Anzeige der Ordensschwester Elisabeth K. in Suttrop.
Die Anzeigende ist bekannt und erklärte, daß sie von dem Sterbefalle aus eigener Wissenschaft unterrichtet sei.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Elisabeth K.
Der Standesbeamte
Todesursache: Lungentuberkulose“

Liste der 111 sowjetischen Bürger auf dem „Russischen Ehrenfriedhof des Anstaltsfriedhofes“ der LWL-Klinik in Warstein[8]:

Lfd. Nr.	Name:	Vorname:	Geb.Tg. Ort:	Sterbetg.:	Sterbe-buch-Nr.: Suttrop II	angegebene Todesursache (in der Sterbeurkunde)	
1	Bondarenko	Feodor	19.2.1892	7.9.1940	177/1940	Progressive Paralyse	
2	Trusowa	Sinaida	11.10.1919	15.1.1944	14/1944	Kreislaufschwäche	
3	Schevzow	Wasil	15.2.1903	14.4.1944	94/1944	offene	Lungentuberkulose
4	Terechowa	Maria	4.4.1924	15.4.1944	97/1944		Lungentuberkulose
5	Wdowina	Alexandra	29.1.1922	18.5.1944	125/1944	Kreislaufschwäche	
6	Grebenük	Anna	13.6.1927	22.6.1944	157/1944		Lungentuberkulose
7	Nepotschatowa	Nadja	30.1.1924	27.6.1944	159/1944		Lungentuberkulose
8	Schulz	Karoline	7.2.1922	18.8.1944	195/1944		Lungentuberkulose
9	Gowerin	Iwan	22.6.1924	30.11.1944	279/1944		Lungentuberkulose
10	Bawska	Maria	? ? 1922	5.1.1945	4/1945		Lungentuberkulose
11	Pakurzka	Eduard	? ? 1915	13.3.1945	98/1945		Lungentuberkulose
12	Lasorenko	Maria	5.1.1925	7.4.1945	125/1945	doppelseitige	Lungentuberkulose
13	Politaewa	Anna	unbekannt	9.4.1945	126/1945		
14	Letowka	Iwan	16.1.1925	10.5.1945	169/1945		Lungentuberkulose
15	Konowitschenko	Peter	2.5.1925	14.5.1945	176/1945		Lungentuberkulose
16	Godowanetz	Philipp	22.11.1911	15.5.1945	177/1945		Lungentuberkulose
17	Sietschenko	Maria	25 Jahre alt	24.5.1945	208/1945	Kreislaufschwäche	
18	unbekannter russ.	Kriegsgefangener		22.4.1945	214/1945	Herz- und Kreislauf-schwäche	
19	Koswjakiw	Modscheer	unbekannt	4.5.1945	220/1945		Lungentuberkulose! Alkoholvergiftung
20	Wasjenko	Gabriel	25.3.1896	5.6.1945	257/1945		Militärtuberkulose
21	Tschisheemak	Mefodij	? ? 1914	5.6.1945	258/1945		Lungentuberkulose
22	Jalalejew	Iwan	? ? 1912	6.6.1945	261/1947		Lungentuberkulose
23	Wallon	Stefan	22.12.1910	6.6.1945	262/1945		Lungentuberkulose
24	Sezirkow	Jefim	25.2.1907	6.6.1945	266/1945	Kreislaufschwäche	
25	Prochow	Konstantin	14.4.1906	7.6.1945	268/1945		Lungentuberkulose
26	Sachako	Bogei	10.9.1890	7.6.1945	269/1945		Lungentuberkulose
27	Schmitz	Nikolay	? ? 1914	8.6.1945	270/1945	beiderseitige	Lungentuberkulose

[8] Franz-Hegemann-Straße 23 in 59581 Warstein

28	Muchamedow[9]	Axa-Ali	? ? 1915	8.6.1945	272/1945	beiderseitige	Lungentuberkulose
29	Utscheschuile	Salesko	? ? 1898	9.6.1945	274/1945	beiderseitige	Lungentuberkulose
30	Simonow	Iwan	12.3.1912	9.6.1945	277/1945	durch Starkstrom getötet	
31	Istomin	Alexander	23.9.1914	9.6.1945	279/1945		Lungentuberkulose
32	Kischka	Peter	3.10.1900	9.6.1945	278/1945		Lungentuberkulose
33	Piomienko	Andrej	10.5.1910	11.6.1945	280/1945		Lungentuberkulose
34	Olingowski	Nikolai	18.5.1917	11.6.1945	281/1945		Lungentuberkulose
35	Bolderon	Iwan	? ? 1922	12.6.1945	283/1945		Lungentuberkulose
36	Gnülak	Valentina	? ? 1913	12.6.1945	285/1945		Lungentuberkulose
37	Nitschiporenko	Wassili	1.5.1897	12.6.1945	286/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
38	Fenagenow	Wassilij	21.1.1907	12.6.1945	287/1945		Lungentuberkulose
39	Filatoff	Serge	15.9.1916	13.6.1945	288/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
40	Pilipenko	Maria	21.8.1912	13.6.1945	289/1945		Lungentuberkulose
41	Tretjakow	Selio	39 Jahre alt	13.6.1945	291/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
42	Marosow	Iwan	20.11.1902	14.6.1945	292/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
43	Puschkari	Petro	? ? 1905	15.6.1945	293/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
44	Siminosky	Alexander	23.9.1908	15.6.1945	294/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
45	Driolimbet	Rzarlechan	? ? 1900	16.6.1945	299/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
46	Awidow	Iwan	? ? 1902	17.6.1945	300/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
47	Tarassow	Nikolai	? ? 1911	17.6.1945	301/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
48	Komotou	Nikolai	5.12.1919	17.6.1945	302/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
49	Starkow	Feodor	? ? 1915	17.6.1945	303/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
50	Klekow	Jakob	19.3.1909	18.6.1945	304/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
51	Buchowski	Roman	15.10.1918	19.6.1945	306/1945		Militärtuberkulose
52	Weljow	Nikolai	16.8.1899	20.6.1945	307/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
53	Hillmann	Peter	9.9.1908	20.6.1915	310/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
54	Turischow	Peter	5.5.1910	21.6.1945	311/1945		Lungentuberkulose
55	Bosalski	Alex	6.12.1915	22.6.1945	313/1945		Lungentuberkulose
56	Melnikow	Alexander	? ? 1920	22.6.1945	319/1945		Lungentuberkulose
57	Pischkin	Wassili	25.3.1905	22.6.1945	320/1945		Lungentuberkulose
58	Schosanow	Conrad	12.7.1908	24.6.1945	321/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
59	Mischen	Michael	10.8.1917	24.6.1945	322/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose

[9] Axa-Ali Muchamedow ist einer von zwei Muslimen, die hier begraben liegen. Die Information paßt nur bedingt hierhin - aber immer wieder denke ich an die unterschiedlichen Bestattungsrituale der Konfessionen und daran, daß ich immer nur die hier üblichen Kreuze gesehen habe. Fast alle anderen sind „russisch-orthodox“ oder „griechisch-orthodox“, und ihr Kreuz sieht nun einmal anders aus.

60	Holowin	Nikolai	25.2.1909	23.6.1945	323/1945		Lungentuberkulose
61	Bodaren	Paul	12.1.1915	26.6.1945	327/1945		Lungentuberkulose
62	Iwanow	Josef	1.1.1922	26.6.1945	328/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
63	Chrenow	Serge	? ? 1903	26.6.1945	332/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
64	Strui	Wassili	? ? 1896	27.6.1945	333/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
65	Romiensow	Rafael	21.11.1921	28.6.1945	337/1945		Lungentuberkulose
66	Artümjak	Stefanie	10.3.1926	29.6.1945	338/1945		Lungentuberkulose
67	Ratuschna	Tatiana	10.10.1928	1.7.1945	340/1945		Lungentuberkulose
68	Andreyew	Michael	7.11.1920	2.7.1945	343/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
69	Cosselja	Gregori	? 4.1913	3.7.1945	344/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
70	Boroditsch	Karl	22.12.1895	4.7.1945	348/1945	beiderseitige	Lungentuberkulose
71	Valentinienko	Iwan	20.3.1915	6.7.1945	349/1945	beiderseitige	Lungentuberkulose
72	Korowkin	Iwan	17.3.1923	5.7.1945	350/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
73	Rumbeckow	Kainbai	? ? 1903	6.7.1945	352/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
74	Katjanow	Sergij	19.3.1909	6.7.1945	353/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
75	Woronin	Michael	2.11.1922	7.7.1945	354/1945	beiderseitige	Lungentuberkulose
76	Laschenko	Niklai	5.2.1904	8.7.1945	355/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
77	Braschnikow	Iwan	24.8.1923	8.7.1945	356/1945	offene	Lungentuberkulose
78	Kostrikow	Anatolin	7.11.1923	11.7.1945	361/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
79	Dementijeff	Stepan	10.5.1906	14.7.1945	364/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
80	Meykyktin	Nikolai	? ? 1922	14.7.1945	365/1945		Lungentuberkulose
81	Bektaschow	Erimachomed	20.5.1920	14.7.1945	367/1945	beiderseitige	Lungentuberkulose
82	Garschnikow	Georgi	25.5.1913	15.7.1945	369/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
83	Ksenafontow	Fjedor	21.7.1921	16.7.1945	370/1945	Exsud.[10]	Tbc. bd. Lungen m. Carvernen bds.[11]
84	Maslowski	Lucas	? ? 1897	16.7.1945	371/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
85	Lepecha	Iwan	20.7.1904	16.7.1945	372/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
86	Kowolenko	Iwan	15.5.1901	17.7.1915	373/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
87	Moschinski	Dimitri	? ? 1897	18.7.1945	375/1945	offene	Lungentuberkulose
88	Makarow	Wassili	28.6.1902	17.7.1945	376/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
89	Sarburdin	Valentin	25.7.1914	19.7.1945	379/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
90	Warlakoff	Vladimir	15.12.1923	21.7.1945	384/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
91	Urmanow	Mahomet	? ? 1925	21.7.1945	385/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose

[10] Exsudativ = Krankheitsverlauf mit Absonderung (Flüssigkeit tritt aus ...)

[11] Tuberkulose beider Lungen mit Cavernen beiderseits. Cavernen oder Kavernen sind Hohlräume. Vielen Dank für die Hilfe; das hätte ich alleine nicht geschafft.

92	Honjukow	Alexi	15.3.1905	29.7.1945	415/1945		Lungentuberkulose
93	Pitrosow	Peter	12.1.1915	30.7.1945	416/1945	beiderseitige offene	Lungentuberkulose
94	Chleschkow	Gregory	12.12.1908	3.8.1945	420/1945	offene	Lungentuberkulose
95	Rasslow	Pioter	? ? 1887	5.8.1945	422/1945		Lungentuberkulose
96	Kotscherenko	Leonid	24.8.1918	5.8.1945	423/1945		Lungentuberkulose
97	Belochasi	Alistow	? ? 1908	6.8.1945	424/1945		Lungentuberkulose
98	Burdinow	Stephan	30.7.1902	13.8.1945	429/1945		Lungentuberkulose
99	Heiduk	Alex	22.3.1926	18.8.1945	437/1945		Lungentuberkulose
100	Heydenkow	Peter	11.1.1916	21.8.1945	438/1945		Lungentuberkulose
101	Ljubemenko	Sergej	27.3.1927	22.8.1945	439/1945		Meningitistuberkulose
102	Serwatky	Iwan	10.2.1902	27.8.1945	446/1945		Lungentuberkulose
103	Meschuew	Alexei	21.1.1915	31.8.1945	447/1945	offene aktive	Lungen- und Darmtuberkulose
104	Polewoi	Alexander	14.12.1920	3.9.1945	452/1945		Lungentuberkulose
105	Dawydow	Gitale	? ? 1924	3.9.1915	454/1945		Lungentuberkulose
106	Quilikaschwilly	Josef	20.1.1907	4.9.1945	455/1945		Lungentuberkulose
107	Kumanjaew	Peter	10.1.1908	5.9.1945	456/1945		Lungentuberkulose
108	Prokopow	Serge	12.10.1924	5.9.1945	457/1945		Lungentuberkulose
109	Reschetnikow	Sergej	49 Jahre alt	5.9.1945	459/1945		Tuberkulose Brustwirbelsäule, Querschnittslähmung
110	Storajenko	Nikolai	3.5.1926	6.9.1945	460/1945		Lungentuberkulose
111	Sarkisgen	Georgei	? ? 1922	6.9.1945	463/1945		Lungentuberkulose